

MASSNAHMENBLATT

NR. 2.1

PROJEKT	HWRMP GEWÄSSERSYSTEM KAITZBACH / 41109
TITEL	AUFWEITUNG DURCHLASS NÖTHNITZBACH / GOSTRITZER STRASSE 40
MASSNAHMENART	VERGRÖßERUNG DES ABFLUSSQUERSCHNITTS IM SIEDLUNGSRAUM (LAWA: 319)
GEWÄSSER	NÖTHNITZBACH
LAGE	VERROHRUNG NÖTHNITZBACH AN GOSTRITZER STRASSE 40 UNTERHALB BUSMANNSTRASSE (BAUWERK BW4) RW/HW: VON 412779/5652547 BIS 412789/5652565
GEMARKUNG	MOCKRITZ
ORTSAMT	PROHLIS
PHD- BETRACHTUNGSGEBIET	23 KAITZ, MOCKRITZ
ZUSTÄNDIGKEIT	PRÜFUNG NOTWENDIG: VERMUTLICH PRIVAT
KARTE	

<p>FOTO</p> <p>Verrohrung Nöthnitzbach an Gostritzer Straße 40 (links: oberstrom; rechts: unterstrom)</p>		
--	---	--

BESCHREIBUNG BESTAND (OHNE MASSNAHMENPLANUNG IM EINZUGSGEBIET)		
<p>SITUATION im Bemessungslastfall HQ₁₀₀ (Dauerstufe D = 6 h)</p>	<p>Aufstau vor Verrohrung durch fehlende Leistungsfähigkeit des Durchlasses innerhalb des Gerinnes. Überschwemmungsflächen innerhalb Bebauung in Richtung Kaitzbach.</p>	
<p>HYDRAULISCHE KENNGRÖSSEN im Bemessungslastfall HQ₁₀₀ (Dauerstufe D = 6 h)</p>	Abmessung oberhalb	DN 1400
	Abmessung unterhalb	Etwa RE 1350/1400
	Max. Abfluss durch Verrohrung	~ 2,3 m ³ /s
	Max. Wasserstand oberhalb Verrohrung	134,80 mNHN

BESCHREIBUNG MASSNAHME		
<p>MASSNAHME</p>	<p>Aufweitung durch Offenlegung und Anpassung des Gerinneprofiles an den unterstrom anschließenden Gewässerabschnitt oder durch Vergrößerung der Verrohrung, damit Vermeidung von Ausuferung oberhalb.</p>	
<p>BEMESSUNGSEREIGNIS</p>	<p>HQ₁₀₀ (Dauerstufe D = 6 h)</p>	
<p>HYDRAULISCHE KENNGRÖSSEN</p>	Max. Abfluss durch Verrohrung	~ 2,5 m ³ /s
	Max. Wasserstand oberhalb Verrohrung	134,25 mNHN Ausuferung ab ~ 134,70 mNN
	Länge der Verrohrung	~ 20 m
	Dimension	k. A. Abhängig von Detailplanung, z. B. Offenlegung mit Gerinneprofil wie ober- und unterhalb
<p>HYDRAULISCHE AUSWIRKUNG</p>	<p>Vermeidung von Ausuferungen und Überschwemmungen des Nöthnitzbaches im Siedlungsgebiet in Richtung Kaitzbach Siehe Anlage 9.1, Blatt 2/4</p>	
<p>ÖKOLOGISCHE AUSWIRKUNGEN</p>	<p>Bei Offenlegung Verbesserung des ökologischen Zustandes des Gewässers. Bei Vergrößerung der Verrohrung geringe Auswirkungen, da lediglich Anpassung eines bestehenden Standortes.</p>	

INVESTITIONS- KOSTENANNAHME	55 000 €	
PRIORITÄT	Mittel (<i>nur lokale Wirksamkeit</i>)	
ABHÄNGIGKEITEN	<i>Oberstrom</i>	
	Optimierung HWRB Nöthnitzbach	Maßnahmenblatt 1.2
	<i>Unterstrom</i>	
	Geringfügige Erhöhung der Abflüsse und Wasserstände	-